

Der Vorsitzende

An
die Mitglieder
und die beratenden Mitglieder des Senats

nachrichtlich:
Hochschulöffentlichkeit

PROTOKOLL

zur Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg
(116. Sitzung, 9. Sitzung des 6. Senats,
5. Sitzung im Wintersemester 2016/17)
am 18. Januar 2017 um 14:30 Uhr
im Senatssaal (Raum 10.225 UC)

- ohne Änderungen genehmigt in der 117. Sitzung des Senats -

Zur Sitzung war eingeladen worden mit einem Schreiben vom 11. Januar 2017.

Vorsitz:	Spoun	Beginn:	14:30 Uhr
Protokoll:	Schloßstein	Ende:	16:00 Uhr

Als Senatsmitglieder waren anwesend:

Professorengruppe	Mitarbeitergruppe	MTV-Gruppe	Studierendengruppe
Deller	Dartenne	Burandt	Alfter
Faasch	Prien-Ribcke	Rudzinski	Basko
Georgiadis	Müggenburg	Steffen	Pintatis
Gielnik			
Jacobs			
Jamme			
O'Sullivan			
Ruwisch (bis 16 Uhr)			
Vilsmaier			
Wein			

Entschuldigt:	Müller-Rommel, Schleich, Süßmair, Webersik
Beratende Mitglieder:	VP Terhechte, VPin Schormann, VP Reihlen, Dekan Leiss, Dekan Niemeyer, Dekan Wuggenig, Dekan von Wehrden, Viehweger
Gäste:	Hochschulöffentlichkeit



TOP 1 Begrüßung und Regularien

1.1 Arbeitsfähigkeit

P Spoun begrüßt die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Senats.

P Spoun stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1.2 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

1. Begrüßung und Regularien
2. Genehmigung von Protokollen
3. Berichte und Mitteilungen
4. Anfragen
5. Verabschiedung des Lehrangebots für das Komplementärstudium des Colleges
6. Antrag der Fakultät Nachhaltigkeit auf Verleihung des Titels „Außerplanmäßiger Professor“ – nicht öffentlich –
7. Verschiedenes

einstimmig

TOP 2 Genehmigung von Protokollen

Das Protokoll der 114. Sitzung wird ohne Änderungen genehmigt.

einstimmig

Das vertrauliche Protokoll der 115. Sitzung wird mit einer Änderung in TOP 2 genehmigt.

einstimmig

TOP 3 Berichte und Mitteilungen

3.1 Stellungnahme von Frau Claudia R. Meyer

Frau Meyer dankt den Mitgliedern des Senats für die Wahl zur Hauptberuflichen Vizepräsidentin der Leuphana am 12.12.2016 und für das damit entgegengebrachte Vertrauen und die Anerkennung der Arbeit für die Universität in den zurückliegenden Jahren. Sie erklärt, dass sie sich nach sehr eingehender Überlegung und Abwägung entschieden habe, die am 14.12.2016 durch den Senat der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel erfolgte Wahl zur Kanzlerin anzunehmen. Nach langjähriger beruflicher Tätigkeit in Lüneburg stelle die Aufgabe in Kiel eine besondere Herausforderung dar. Frau Meyer dankt den Mitgliedern des Senats für die gute Zusammenarbeit sowie allen Mitgliedern der Universität, die sie auf ihrem Weg in Lüneburg konstruktiv begleitet und die berufliche Entwicklung ermöglicht haben.

P Spoun würdigt Frau Meyers Wirken an der Universität Lüneburg und der Leuphana Universität Lüneburg und berichtet von den verschiedenen Positionen, in denen sie in den letzten 16 Jahren mit höchstem Engagement und außerordentlichem Verantwortungsbewusstsein tätig war. Er informiert zudem, dass Frau Meyer ihre Kanzlerschaft an der Universität Kiel voraussichtlich zum 01.05.2017 antreten wird. Herr Brei, der in der Vergangenheit bereits zusammen mit Frau Meyer die Universitätsverwaltung geleitet hat, wird der Leuphana kurzfristig zum 01.04.2017 als Leiter der Universitätsverwaltung zur Verfügung stehen, wofür ihm das Präsidium ausdrücklich dankt.



3.2 Ausgewählte Neubewilligungen von Forschungs- und Entwicklungsprojekten

Titel/Thema:	Fortführung der Forschergruppe „Medienkulturen der Computersimulation“
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Martin Warnke, Prof. Dr. Claus Pias
Fakultät:	Kultur, Institut für Kultur und Ästhetik Digitaler Medien
Fördermittelgeber:	DFG
Laufzeit:	3 Jahre
Drittmittel/Fördermittel:	4,7 Mio €
Titel/Thema:	Robert Bosch Promotionskolleg für Quercforscher „Processes of Sustainability Transformation“
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Barth (Sprecher)
Fakultät:	Nachhaltigkeit, Institut für integrative Studien
Fördermittelgeber:	Robert Bosch Stiftung
Laufzeit:	08.12.2016 – 31.03.2021
Drittmittel/Fördermittel:	1.300.000 €
Titel/Thema:	DazKom-Video: Performanznahe Messung von Deutsch-als-Zweitsprache-Kompetenz bei (angehenden) Lehrkräften
Projektverantwortliche:	Prof. Dr. Timo Ehmke
Fakultät:	Bildung, Institut für Bildungswissenschaft
Fördermittelgeber:	BMBF
Laufzeit:	3 Jahre
Drittmittel/Fördermittel:	286.814 €
Anmerkung:	Verbundvorhaben mit der Universität Bielefeld
Titel/Thema:	Analyse und Auswertung evokativer unternehmerischer Ansätze für Umwelt und Gesellschaft
Projektverantwortliche:	Prof. Dr. Jantje Halberstadt
Fakultät:	Nachhaltigkeit, CSM
Fördermittelgeber:	BMBF
Laufzeit:	3 Jahre
Drittmittel/Fördermittel:	292.500 €
Anmerkung:	Verbundvorhaben mit der Universität Oldenburg und Hochschulen in Südafrika, Namibia und Mosambik

3.3 Neue Projekte aus der anwendungsorientierten Forschung, Weiterbildung & Wissenstransfer

Titel/Thema:	Intensivsprachkurse (Deutsch) für höherqualifizierte Flüchtlinge
Projektverantwortlich:	Dr. Nuria Miralles-Andress
Fakultät/Institut:	Zentraleinrichtung Moderne Sprachen (ZEMOS)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V./ Volkshochschule REGION Lüneburg
Drittmittel/Fördermittel:	14.214,00 € / 5.931,13 € = rund 20.000 €
Titel/Thema:	Fördermittel SHK- und WHK-Stellen
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Paul Drews
Fakultät/Institut:	Wirtschaft/Institut für Elektronische Geschäftsprozesse (IEG)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Hamburger Informatik Technologie - Center e.V. (HITeC)
Drittmittel/Fördermittel:	5.000,00 €



Titel/Thema:	Live-Online-Sprachkurs im virtuellen Klassenzimmer mit Fokus auf die vergleichende Forschung von Sprachfördermaßnahmen
Projektverantwortlich:	Dr. Nuria Miralles-Andress
Fakultät/Institut:	Zentraleinrichtung Moderne Sprachen (ZEMOS)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Kiron Open Higher Education gGmbH
Drittmittel/Fördermittel:	97.639,50 €
Titel/Thema:	Digitale Transformation in der Umsetzung
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Sabine Remdisch
Fakultät/Institut:	Wirtschaft/Institut für Performance Management (IPM)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Volkswagen AG, Deutsche Bahn AG, Questback GmbH
Drittmittel/Fördermittel:	insgesamt 69.000,00 €
Titel/Thema:	Entwicklung und Umsetzung eines Monitoringsystems zur Analyse der Akteursstruktur bei der Freiflächen-Photovoltaik und der Windenergie an Land“
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Heinrich Degenhart
Fakultät/Institut:	Wirtschaft/ Institut für Bank-, Finanz- und Rechnungswesen (IBFR)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	IZESgGmbH
Drittmittel/Fördermittel:	90.912,50 €
Titel/Thema:	Zuwendung Forschung
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Anthimos Georgiadis
Fakultät/Institut:	Wirtschaft/Institut für Produkt- und Prozessinnovation (PPI)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Panasonic Industrial Devices Europe GmbH
Drittmittel/Fördermittel:	40.000,00 €
Titel/Thema:	NIREM Nachhaltigkeitsinnovationen im regionalen Mittelstand
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Stefan Schaltegger, Andrea Japsen
Fakultät/Institut:	Nachhaltigkeit / Centre for Sustainability Management (CSM) und Kooperations-Service
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
Drittmittel/Fördermittel:	Land Niedersachsen 354.883,07 €
Titel/Thema:	Zukunftsstadt Lüneburg 2030+ Phase 2
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Daniel Lang
Fakultät/Institut:	Nachhaltigkeit/ Institut für Ethik und transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (IETSR)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	BMBF
Drittmittel/Fördermittel:	172.096,13 €
Titel/Thema:	Fachsymposium A Leadership Garage Experience
Projektverantwortlich:	Prof. Dr. Sabine Remdisch
Fakultät/Institut:	Fakultät Wirtschaft / Institut für Performance Management (IPM)
Fördermittelgeber, Kooperationspartner:	Haufe Lexware GmbH & Co. KG
Drittmittel/Fördermittel:	39.500,00 €

3.4 Bericht aus der Stiftungsratssitzung

P Spoun informiert, dass in der Stiftungsratssitzung am 12.12.2016 der Jahresabschluss des Jahres 2015 festgestellt wurde und die Wirtschaftspläne für die Geschäftsjahre 2017 und 2018, der Stellenplan für 2017, die Berufungsvorschläge für die Professuren „Nachhaltigkeitsökonomie & Management“ und „Nachhaltigkeitsökonomie & Bewertung“ beschlossen sowie diverse Ordnungen der Professional School genehmigt wurden. Intensiv wurden zudem die geplanten Antragsstellungen für Großanträge und eine DFG-Mitgliedschaft sowie die Campuserweiterung, insbesondere die Fertigstellung des Zentralgebäudes besprochen. Die nächste Sitzung des Stiftungsrats wird am 12.05.2017 stattfinden.

3.5 Wechsel der Senatsgeschäftsführung

P Spoun informiert, dass Frau Claudia Kettenhofen, die seit dem 16.01.2017 an der Leuphana beschäftigt ist, die Geschäftsführung des Senats übernehmen wird. Frau Schloßstein wird zukünftig das Präsidium sowie den Stiftungsrat als Geschäftsführerin betreuen.

3.6 Einladung zur Veranstaltungsreihe “Einwanderungsland Europa – Wie begegnet Lüneburg dem Rechtspopulismus?”

Herr Prien-Ribcke informiert, dass am 19.01.2017 der Auftakt zu der Veranstaltungsreihe “Einwanderungsland Europa – Wie begegnet Lüneburg dem Rechtspopulismus?”, die von der Leuphana Universität Lüneburg in Zusammenarbeit mit der VHS Region Lüneburg organisiert wird, stattfindet und lädt die Senatsmitglieder zu den kommenden Veranstaltungen ein.

3.7 Begrüßung von Gastwissenschaftlerinnen am Institut PPI

Herr Georgiadis berichtet, dass das Institut für Produkt- und Prozessinnovation (PPI) zwei chinesische Gastwissenschaftlerinnen der Zengzhou University of Light Industry empfängt und diese für ein Jahr an der Leuphana tätig sein werden.

TOP 4 Anfragen

4.1 Schriftliche Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

4.2 Mündliche Anfragen

Frau Dartenne stellt folgende Fragen zu einer Ausschreibung vom 08.12.2016 für zwei Lehrkräfte für besondere Aufgaben im Institut Mathematik und Didaktik (2 x 50% EG 13 TV-L, befristet auf 2 Jahre):

1. Warum sind diese beiden Stellen (2 x 50%) befristet ausgeschrieben worden, obwohl die Option einer unbefristeten Weiterbeschäftigung in der Ausschreibung enthalten ist? Wenn die Befristung aufgrund der befristeten GHR 300 Mittel erfolgte, wie lange sind diese Mittel befristet zugesagt worden? Und wenn diese Mittel bis September 2018 geklärt sind (so meine Information), wie werden die Stellen ab 10/2018 finanziert (sie sind ab 03/2017 für zwei Jahre ausgeschrieben worden, also bis 02/2019)?
2. Können sich Beamte, die an unsere Universität befristet abgeordnet worden sind, auf diese Art von Stellen bewerben, obwohl in der Ausschreibung vermerkt ist, dass sich Personen, die an der Leuphana Universität befristet beschäftigt sind, nicht berücksichtigt werden können?
3. Wenn sich die Finanzierung - wie in der Ausschreibung avisiert - tatsächlich in zwei Jahren so darstellt, dass diese Stellen entfristet werden können, werden diese Stellen dann neu ausgeschrieben, so dass sich auch MitarbeiterInnen aus



dem Hause darauf bewerben können (leider dann in Konkurrenz zu der/dem StelleninhaberIn, die/der zuvor die Stelle zwei Jahre besetzt hatte)?

P Spoun nimmt die Anfragen auf und wird eine Antwort mit dem nächsten Protokoll nachreichen. Er bittet zudem zu überlegen, ob der Senat sich ausführlich mit jeder Stellenausschreibung befassen muss oder ob etwaige Fragen mit den Ansprechpartner_innen für Stellenausschreibungen direkt geklärt werden können.

Nachrichtlich:

Folgende Antworten werden zu den o.g. Fragen nachgereicht:

Zu 1.: Hintergrund der befristeten Ausschreibung ist, wie schon bei vergleichbaren Stellen im Bereich der Erziehungswissenschaften, die Finanzierung aus Sondermitteln GHR 300. Diese sind derzeit für die Laufzeit der Zielvereinbarung zwischen MWK und Universität, d.h. bis 31.12.2018 zugesagt. Eine Verstetigung der Mittel ist in Aussicht gestellt, wird aber abhängig gemacht von der laufenden Evaluation des zweijährigen Masters. Die Finanzierung für 01/2019 und 02/2019 würde über einen kostenneutralen Übertrag von Mitteln ins Haushaltsjahr 2019 abgebildet.

Zu 2.: Ja. Im Falle der Auswahl für die Position würde die Tätigkeit entweder im Wege einer Abordnung erfolgen, was jedoch die Zustimmung der Landesschulbehörde voraussetzt, die seit geraumer Zeit sehr restriktiv mit Abordnungen umgeht oder aber durch Beurlaubung aus dem Schuldienst, was aber ebenfalls die Zustimmung der Landesschulbehörde voraussetzt.

Zu 3.: Der Umgang mit Entfristungen ist, sobald Klarheit über die mögliche Verstetigung der Mittel besteht, rechtzeitig mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten zu klären.

Frau Dartenne fragt zudem an, welche Abteilung im Haus die Gebäudeleitsysteme verantwortet.

P Spoun informiert, dass die Zuständigkeit für die Flurbeschilderung im Gebäudemanagement liegt und sich Frau Dartenne mit Fragen gern an Herrn Müller wenden kann.

Frau Pintatis fragt, ob die Findungskommission zur Vorbereitung eines neuen Vorschlags auf Ernennung/Bestellung einer/eines hauptberuflichen Vizepräsidentin/Vizepräsidenten in der Februar- oder Aprilsitzung des Senats gewählt werde.

P Spoun antwortet, dass das laufende Verfahren erst mit der Ernennung von Frau Meyer in Kiel abgeschlossen sei und erst dann eine neue Findungskommission eingerichtet werde. Falls die studentischen Senatsvertreter_innen sich bereits jetzt auf einen Vorschlag für Findungskommissionsmitglied verständigen wollen, sollte beachtet werden, dass die/der Vorgeschlagene ab dem 01.04.2017 Senatsmitglied ist.

Herr Deller fragt, wann die Raumplanung auf dem Hauptcampus im Senat besprochen werde.

P Spoun informiert, dass dies in der nächsten Senatssitzung am 15.02.2017 geschehe.

TOP 5 Verabschiedung des Lehrangebots für das Komplementärstudium des Colleges

Drucksache-Nr.: 564/116/5 WiSe 2016/17

P Spoun erläutert den Sachstand und begrüßt Herrn von Müller, der Fragen der Senatsmitglieder zum vorliegenden Lehrangebot, zu vergebenen Lehraufträgen und zu der Einbindung der Professorinnen und Professoren sowie wissenschaftlich Mitarbeitenden in das Komplementärstudium des Colleges.

Der Senat fasst folgenden



Beschluss:

Der Senat beschließt das Lehrangebot für das Komplementärstudium des Colleges für das Sommersemester 2017 in der Fassung gem. Drs.-Nr. 564/116/5 WiSe 2016/17.

18:0:1

TOP 6 Antrag der Fakultät Nachhaltigkeit auf Verleihung des Titels „Außerplanmäßiger Professor“ – nicht öffentlich –
Drucksache-Nr.: 563/116/5 WiSe 2016/17

- siehe vertrauliches Protokoll -

TOP 7 Verschiedenes

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. P Spoun dankt den Anwesenden für die Beratungen und schließt die Sitzung um 16:00 Uhr.

Sascha Spoun
- Vorsitz -

Maria Schloßstein
- Protokoll -